

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 115 (1989)  
**Heft:** 6

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Forchner, Ulrich

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Besser den Schalk im Nacken als die Faust im Gesicht.**

am

Pünktchen auf dem i



öff

**Us em Innerrhoder Witztröckli**



A de grosse Seegföörni ischt de Vette Jock uff Rorschach abi, das Ding go aaluege. Wo er wieder hee choo ischt, hett er sinere Amerei vezöllt, da enne sei alls bockhett zemegfroore. Omm de gaaz See omm sei e kenn enzege Hafe me bruuchbaar. «Omstuusiggottswile», jomered d Amerei, «chönids denn d Schloofzimmer nüd au e betzli heize.» Sebedoni

**Abbitte**

An einer Auktion wurde eine vergoldete Zahnbürste von Napoleon für über 30 000 Franken versteigert. Ich bitte meinen Zahnarzt hiermit um Entschuldigung, dass ich mich über die Höhe seiner letzten Rechnung entsetzt habe! PR

*Gesucht wird ...*

Der «Kostümfetischist», nach dem auf Seite 24 gefragt wird, heisst

**Friedrich Wilhelm Viktor Albert von Preussen (1859–1941),**  
oder einfacher: Der letzte deutsche Kaiser.

**Auflösung von Seite 24:** 1. Sxg5! machte klar, dass die Trümpfe bei Weiss liegen. **1. ... Lf5?** Nicht besser war 1. ... Dxc5 2. Txe3!, aber mit 1. ... Kg8 konnte man noch hoffen. **2. Ld3! Dxc5 3. Txe3** und Schwarz resignierte. Auch der f-Bauer fällt über kurz oder lang und 3. ... fxe3 4. Txf5+ verliert die Dame.

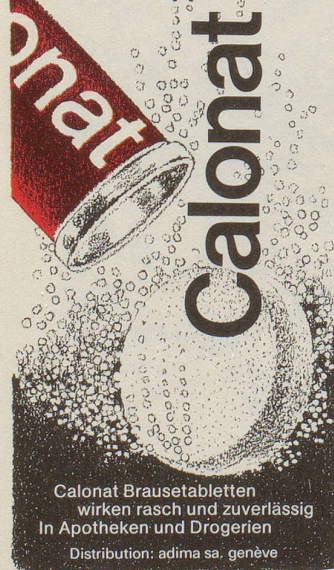
**Äther-Blüten**

Im Radiogespräch «Fundamentalismus oder Recht auf Zweifel?» war zu hören: «Au d Atheischeite händ ab und zue ihri Glaubeszweifel!» Ohohr

**Echte Gefühle**

Ein junger Mann, der regelmässig Horrorfilme anschaut, findet diese Art der Unterhaltung, wie er sagt, sehr romantisch. Im Gruselkabinett fliesst halt traurigerweise die Romantik nicht durch die, sondern aus den Adern. PR

**Bei Erkältungen, bei Fieber, gegen Schmerzen. Wenn Grippe naht ...**



**Aufgegabelt**

Gerade das macht Bildung so reizvoll: Wenn man mit gebildeten Menschen aus anderen Kreisen zusammenkommt, so erfährt man Neues aus deren Bildungsgebiet – und umgekehrt. Bildung ist nicht etwas Abgeschlossenes, sondern etwas, das sich ständig ausdehnt. Man lernt nie aus, wenn man Bildung hat. Basler Zeitung

**Dies und das**

*Dies* gelesen (zwischen fetten Titeln und blutten Damen): «Es kann nicht Sache des Fernsehens sein, zur besten Sendezeit medienerzieherisch auf seine (zahlenden) Kunden einzuwirken.»

Und *das* gedacht: Es scheint Sache des *Blicks* zu sein, jederzeit schulmeisterlich auf andere (bezahlte) Medien einzuwirken ... Kobold